

Niederschrift Nr. 21
über die öffentliche Sitzung der Stadtvertretung
der Stadt Schwentental am Donnerstag, dem 17. Juni 2021,
in der Uttoxeterhalle

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Anwesend sind:

1. Herr Ache, Christoph
2. Herr Gerd Dieckmann
3. Herr Jose Götting
4. Herr Joachim Harting
5. Herr Uwe Janz
6. Herr Björn Johansson
7. Herr Sven Kapitzki
8. Frau Sarah Lossau
9. Herr Rainer Martens
10. Herr Dennis Mihlan
11. Herr Andreas Müller
12. Herr Bernd Petersen
13. Frau Claudia Petersen
14. Herr Wilfried Pioch
15. Herr Dr. Norbert Scholtis
16. Herr Hans-Kurt Siem
17. Frau Sabine Sindt
18. Herr Volker Sindt
19. Herr Herbert Steenbock
20. Frau Monika Vogt
21. Frau Mandy Michellé Voigt
22. Frau Britta Weißhuhn
23. Frau Svetlana Wiese
24. Herr Stefan Wiese
25. Herr Yavuz Yilmaz

Entschuldigt fehlen:

1. Herr Peter Köhler
2. Frau Hannelore Malterer
3. Frau Dörte Stange
2. Herr Jan Voigt

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt:

1. Herr Thomas Haß (Bürgermeister)
2. Frau Martina Hansen (Verwaltung/Büroleiterin)
3. Frau Sabine Conrad (Verwaltung)
4. Herr Ullrich Nebendahl (Verwaltung / Protokoll)

Öffentlichkeit: ca. 10 Einwohner*innen

Herr Bürgervorsteher Dieckmann eröffnet die Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung vom 08.06.2021 form- und fristgerecht zugegangen ist. Weiterhin stellt er fest, dass zu Beginn der Sitzung 25 Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter anwesend sind. Damit ist die Stadtvertretung beschlussfähig.

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor, so dass wie folgt verfahren werden soll:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 22.04.2021
3. Mitteilungen und Anfragen
 - a) Mitteilungen des Bürgervorstehers
 - b) Mitteilungen des Bürgermeisters (SM 080/2021, SM 117/2021, SM 159e/2020)
 - c) Anfragen
4. Antrag der SWG-Fraktion vom 22.05.2021
hier: Umbesetzung von Ausschüssen (SM 111/2021)
5. Antrag der Fraktion KGK
hier: Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden (SM 114/2021)
6. Antrag der KGK-Fraktion vom 08.06.2021
hier: Tempo 70 auf der B76, B202 und L52 –
Resolution der Stadtvertretung der Stadt Schwentimental (SM 116/2021)
7. Jugendmitbestimmung (BV 025b/2021)
8. Bebauungsplan Nr. 69 „Kernbereich Ostseepark“
hier: Ergänzendes Verfahren gemäß § 214 BauGB (SM 109/2021)

Nichtöffentlicher Teil:

9. Grundstückangelegenheit
hier: Ergänzung Grundstückskaufvertrag (BV 112/2021)
zum Beschluss der Stadtvertretung vom 24.09.2018 (BV 137/2018)
10. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung: 25 dafür

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger fragt an, ob die Verwaltung zur Fragestellung der Photovoltaik Kontakt zur Geschäftsleitung der Stadtwerke Schwentimental aufgenommen hat. Herr Bürgermeister Haß gibt zur Kenntnis, dass er die Fragestellung unter dem Tagesordnungspunkt mit behandeln wird.

TOP 2: Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 22. April 2021

Die Niederschrift wird zur Kenntnis genommen.

TOP 3: **Mitteilungen und Anfragen**

a.) Mitteilungen des Bürgervorstehers

Herr Bürgervorsteher Dieckmann informiert die Anwesenden, dass der Ältestenrat vor Eintritt in die heutige Sitzung einstimmig eine Vereinbarung für die Beantragung von Tagesordnungspunkten und ggfs. konkreten Anträgen beschlossen hat. Diese ist als Anlage 1 der Niederschrift beigefügt.

b.) Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Haß hat folgende Mitteilungen:

- Er gibt den Hinweis auf die geänderte Sitzungsplanung gemäß SM 159e/2020.
- Er informiert über die Genehmigung des Haushaltes 2021 (SM 117/2021).
- Er informiert unter Hinweis auf die SM 080/2021 über die aktuelle Raumsituation in der Astrid-Lindgren-Schule.
- Er gibt den Hinweis, dass ab sofort Ausschusssitzungen wieder im Bürgersaal des Rathauses stattfinden können.
- Er gibt der Stadtvertretung einen Überblick über die derzeit im Prozess befindlichen Arbeiten der Verwaltung (Errichtung einer Containeranlage als Übergangs-Kindertagesstätte, Planungen für zukünftige Kindertageseinrichtungen z.B. in der Tennishalle Jahnstraße, Ausbaumaßnahme in der Schulstraße, Verlagerung des Bauhofes, Naturerlebnisbrücke im Schwentinepark, Unterbringung Mitarbeiter des Ponyhofes im Pfadfinderhaus, Sanierungs- und Reparaturarbeiten an der Grundschule am Schwentinepark, Vorbereitung einer Beschlussvorlage zur Bike and Ride Anlage).

c.) Anfragen

Frau Lossau teilt mit, dass sie einen Bericht des Bürgervorstehers über die Arbeit und Beschlüsse der Stadtvertretung im Stadtmagazin begrüßen würde.

TOP 4: Antrag der SWG-Fraktion vom 22.05.2021
 hier: Umbesetzung von Ausschüssen (SM 111/2021)

Herr Steenbock teilt mit, dass Herr Jascha Kampz seine Tätigkeit im Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften beendet. Er beantragt Herrn Heiko Stelljes als Nachfolger zu wählen.

Beschluss:

Herr Heiko Stelljes wird als bürgerliches Mitglied und stellvertretender Vorsitzender in den Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften gewählt.

Abstimmung: **25 dafür**

TOP 5: Antrag der Fraktionen KGK
hier: Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden (SM 114/2021)

Herr Müller trägt den nachstehenden Antrag vor und erläutert diesen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, die in der Darstellung von Roger Mayer (siehe Anlage) gemachten Wirtschaftlichkeitsberechnungen zum Betrieb einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Raisdorfer Feuerwehr, ggf. gekoppelt mit einem Batteriespeicher und Notstromaggregat, zu überprüfen, ehe in der Sache weitergehende Entscheidungen getroffen werden. Die Ergebnisse der Prüfung sollen dann nach der Sommerpause den entsprechenden Ausschüssen und der Stadtvertretung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

2. Die Verwaltung wird gebeten, für weitere städtische Gebäude (z.B. Sporthallen, Schulen, Rathaus) ein ähnliches Vorgehen (Photovoltaik im Eigenbetrieb, dazu ggf. ein Batteriespeicher) zu prüfen, unter Einschluss möglicher baustatischer Überlegungen. Die Ergebnisse der Prüfung sollen dann nach der Sommerpause den entsprechenden Ausschüssen und ggf. der Stadtvertretung vorgelegt werden.

3. Die Verwaltung soll hierfür entsprechende Fachkompetenz (z.B. in einer Arbeitsgruppe Photovoltaik) zu Rate ziehen, zu der fachkundige Verwaltungsmitarbeiter, Fachleute der Stadtwerke, der Autor der besagten Wirtschaftlichkeitsberechnung Roger Mayer und andere gehören könnten

Er ergänzt, dass dieser mit Schreiben vom 17.06.2021 in den Punkten 2 und 3 zurückgezogen und zur Beratung im Umweltausschuss noch einmal gesondert eingereicht wird.

Herr Bürgermeister Haß weist darauf hin, dass für den Betrieb einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Raisdorf bereits Absprachen und Entscheidungen mit den Stadtwerken Schwentimental getroffen wurden. Hierfür sind die Stadtwerke im Übrigen auch schon in Vorleistung getreten.

Nach Aussprache beantragt Herr Sindt für die SPD-Fraktion den Schluss der Debatte und stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Einsatz von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden zu prüfen.

Abstimmung über den Schluss der Debatte: 23 dafür / 2 Enthaltungen

Beschluss über den SPD-Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt den Einsatz von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden zu prüfen.

Abstimmung: 23 dafür / 2 Enthaltung

Eine Abstimmung über den Antrag der KGK-Fraktion erfolgt nicht.

TOP 6: Antrag der KGK-Fraktion vom 08.06.2021 (SM 116/2021)
hier: Tempo 70 auf der B76, B202 und L52 –
Resolution der Stadtvertretung der Stadt Schwentimental

Herr Mihlan trägt den nachstehenden Antrag vor und erläutert diesen:

Die Stadtvertretung der Stadt Schwentimental möge folgende Resolution beschließen:

Die Stadtvertretung der Stadt Schwentimental appelliert daher an die zuständigen Behörden und Maßnahmenträger, insbesondere an den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr, im Sinne des Lärmschutzes von Anwohnerinnen und Anwohnern kurzfristig eine Herabsenkung des Tempolimits auf maximal 70 km/h auf den, den Ort durchschneidenden oder tangierenden Streckenabschnitten der B76, der B202 und der L52 herbeizuführen. Die Stadtvertretung fordert den Bürgermeister der Stadt Schwentimental auf, dahingehend Gespräche mit den zuständigen Stellen aufzunehmen und sich für die zügige Einführung des Tempolimits auf den vorbezeichneten Strecken einzusetzen.

Herr Steenbock äußert sich verwundert über die direkte Antragstellung in der Stadtvertretung. Eine vorherige Beteiligung des zuständigen Fachausschusses sei geboten. Er beantragt daher für die SWG-Fraktion den Schluss der Debatte und die Verweisung in den Ausschuss für Umwelt und Verkehr.

Abstimmung über den Schluss der Debatte: 21 dafür / 4 Enthaltungen

Beschluss über den SWG-Antrag:

Der Antrag der KGK-Fraktion vom 13.06.2021: „Resolution Tempolimit auf B76, B 202 und L52“ wird zur Beratung an den Ausschuss für Umwelt und Verkehr verwiesen.

Abstimmung: 19 dafür / 5 dagegen / 1 Enthaltung

Eine Abstimmung über den Antrag der KGK-Fraktion erfolgt nicht.

TOP 7: Jugendmitbestimmung (BV 025b/2021)

Herr Bürgermeister Haß trägt die Beschlussvorlage 025b/2021 vor und erläutert sie. Erfreulich ist festzustellen, dass die bisherige Beschlussfassung einstimmig positiv war.

Nach Aussprache wird nachstehender Beschluss gefasst:

Beschluss:

- a) Die beigefügte Wahlordnung des Kinder- und Jugendparlamentes wird beschlossen.
- b) Die beigefügte Satzung des Kinder- und Jugendparlamentes wird beschlossen.
- c) Der beigefügte Bewerbungsbogen wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmung: 25 dafür

TOP 8: Bebauungsplan Nr. 69 „Kernbereich Ostseepark“ hier: Ergänzendes Verfahren gemäß § 214 BauGB (SM 109/2021)

Herr Haß bittet um Kenntnisnahme der Sachstandsmitteilung 109/2021

Der Bürgervorsteher, Herr Dieckmann, bedankt sich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für ihre Teilnahme an der Sitzung und schließt den öffentlichen Teil um 20.25 Uhr. Er weist darauf hin, dass nach dem nichtöffentlichen Sitzungsteil die Öffentlichkeit wieder hergestellt wird und gefasste Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt gegeben werden.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

gez. Gerd Dieckmann

**Vorsitzender
Gerd Dieckmann**

gez. Nebendahl

**Protokollführer
Ulrich Nebendahl**

Anlage 1 zur Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung vom 17. Juni 2021

Stadt Schwentinal
Der Bürgervorsteher

17.06.2021

Vereinbarung für die Beantragung von Tagesordnungspunkten und ggfs. konkreten Anträgen (basierend auf den gesetzlichen Regelungen gem. § 34 (4) GO)

- Anträge zur Tagesordnung können von Fraktionen, Ausschüssen, einem 1/3 der Stadtvertreter oder dem Bürgermeister gestellt werden.
- Die Antragstellung erfolgt in Schriftform.
- Die Tagesordnungspunkte sind so zu formulieren, dass hinreichend erkennbar ist, welches Thema erörtert werden soll (genaue Benennung des Tagesordnungspunktes).
- Anträge zur Tagesordnung sind an die Vorsitzenden der Ausschüsse bzw. den Bürgervorsteher der Stadtvertretung zu richten, die Verwaltungsleitung ist parallel zu informieren („cc“ Bürgermeister und Büroleitende Beamtin).
- Anträge zur Tagesordnung sind so rechtzeitig zu übersenden, dass die Ladungsfrist eingehalten werden kann (mindestens 10 Kalendertage vor der jeweiligen Sitzung), eine Ankündigung eines Antrages reicht hinsichtlich der Fristwahrung nicht aus.
- Anträge zur Tagesordnung müssen zwar in die Tagesordnung der Stadtvertretung aufgenommen werden, es besteht jedoch kein Anspruch darauf, dass sich die Stadtvertretung mit diesem Tagesordnungspunkt befasst. Die jeweilige Angelegenheit kann ohne weitere Aussprache an die Ausschüsse zur weiteren Beratung verwiesen werden. Die Zuständigkeit der Ausschüsse ist in der Gemeindeordnung (§ 45 ff GO sowie der Hauptsatzung geregelt).
- Neue Anträge sind vorrangig in den dafür vorgesehenen Ausschüssen zu stellen und zu debattieren, ehe sie nach Erreichen der Beschlussreife in die Stadtvertretung übersandt werden.